

Schulpflege

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 15. September 2026

2026/2027/ 2.02.03
6

Schulprogramme
Schulprogramme der Schulen für das Schuljahr 2026/2027

Beschluss Schulpflege

1. Die Schulprogramme für das Schuljahr 2026/2027 der Regelschulen, der Berufswahlschule Zürcher Oberland BWSZO und der Heilpädagogischen Schule Wetzikon HPSW werden genehmigt.
2. Die Schulleitungen werden mit der Umsetzung der Schulprogramme beauftragt.
3. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
4. Mitteilung an:
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)
 - Alle Schulleitungen
 - Leitung Bildung

Ausgangslage

Die Schulprogramme definieren die pädagogischen Schwerpunkte und die nächsten Entwicklungsschritte der Schulen. Die Schulkonferenzen legen ihr Schulprogramm fest und berücksichtigen dabei nebst den eigenen Anliegen, die Anliegen der Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern.

Generelles

In die Schulprogramme werden aufgenommen:

- Die ausgewählten Themen der Impulskarten zur Erreichung des Zukunftsbildes der Schule Wetzikon
- Individuelle Zielsetzungen
- Allenfalls Entwicklungsempfehlungen der Fachstelle für Schulbeurteilung.

Die Schulprogramme erstrecken sich über ein Schuljahr und geben einen Ausblick über die Entwicklung der folgenden zwei Schuljahre.

Erarbeitung der Schulprogramme für das Schuljahr 2026/2027

Die Schulleitungen aller Regelschulen und der Berufswahlschule Zürcher Oberland BWSZO und der Heilpädagogischen Schule Wetzikon HPSW haben im Schulentwicklungsdialog vom April 2026 die pädagogische Stossrichtung ihrer Schule mit der Schulpflege besprochen.

Nach diesem Schulentwicklungsdialog erarbeiteten die Schulleitungen mit den Lehrpersonen die Schulprogramme in partizipativen Prozessen. Sämtliche Schulprogramme wurden von den Schulkonferenzen verabschiedet.

Schwerpunkte

Sehr viele Schulen legen im Schuljahr 2026/2027 ihre Entwicklungsschwerpunkte auf folgende Themen:

- Lerncoaching
Lerncoaching unterstützt Schülerinnen und Schüler dabei, ihr Lernen zu reflektieren, eigene Ziele zu setzen und nächste Schritte zu planen. Dadurch sollen sie mehr Verantwortung für ihr Lernen übernehmen und die Handlungsplanung lernen.
- Individuelle Lernwege / Lernen im eigenen Tempo
Die Schulen schaffen Lernsettings, die stärker auf unterschiedliche Voraussetzungen und Lernstände eingehen. Ziel ist, mehr passende Lernzugänge, mehr Lernerfolge und eine bessere Entfaltung der individuellen Potenziale zu ermöglichen.
- Projektartiges und handlungsorientiertes Lernen
Projektzeiten, freie Tätigkeiten, Atelierformen, Spielprojekte oder Draussenlernen verbinden fachliches Lernen mit konkreten Erfahrungen. Erhofft wird eine Stärkung von Selbstständigkeit, Kreativität, Zusammenarbeit und Lernfreude.
- Zusammenarbeit in Klassen- und Jahrgangsteams
Viele Schulen entwickeln verbindliche Formen der Zusammenarbeit weiter. Gemeinsame Planung, geteilte Materialien und abgestimmte Absprachen sollen die Unterrichtsqualität stärken und die einzelnen Mitarbeitenden entlasten.
- Multiprofessionelle Zusammenarbeit
Lehrpersonen, Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen SHP, Fachlehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache DaZ, Schulassistenten, Schulsozialarbeitende und weitere Fachpersonen arbeiten enger zusammen. Dadurch sollen Schülerinnen und Schüler gezielter unterstützt sowie herausfordernde Situationen tragfähiger bearbeitet werden.

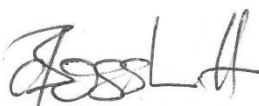
Stellungnahme der Geschäftsleitung Bildung

Die Geschäftsleitung Bildung hat die Schulprogramme geprüft und empfiehlt der Schulpflege, diese zu genehmigen.

Erwägungen

Die Schulpflege stellt fest, dass die Schulprogramme nach den gesetzlichen Vorgaben in partizipativen Prozessen in den Schulkonferenzen erarbeitet wurden. Inhaltlich zeigen sie nachvollziehbar und verständlich die verschiedenen Schwerpunkte auf, in welchen sich die Schulen weiterentwickeln wollen und wo die Schulen eigene Profile ausbilden werden. Die strategische Ausrichtung und die Ziele der Schulpflege sind gut abgebildet und alle kantonalen Vorgaben eingehalten.

Für richtigen Protokollauszug:



Schulpflege Wetzikon

Claudia Bosshardt, Leitung Schulverwaltung